



itcs im Zeichen der Digitalisierung

Innovationen und der digitale Treibstoff „Daten“

Die Pandemie hat gezeigt, dass Betriebsdaten und der freie Zugriff hierauf eine immer wichtigere Rolle für die Verkehrsunternehmen und -verbünde spielen. Mit den bestehenden monolithischen itcs und dem sehr eingeschränkten Zugriff auf die erfassten Daten, ist ein schnelles Reagieren auf neue Kundenanforderungen wie z. B. Informationen zum Besetzungsgrad von Fahrzeugen nur zeit- und kostenintensiv möglich.

**26. und 27. Oktober 2021
in Bremen**

Zielgruppe

Leitende Angestellte, Führungskräfte und Mitarbeiter*innen von Verkehrsunternehmen, Verbundgesellschaften und Aufgabenträgern mit den Aufgabenschwerpunkten Qualität, Service, Vergabe, Betrieb, Leitstelle oder Technik sowie Arbeitnehmervertreter*innen, Hersteller und Berater*innen

Anmeldung: Bitte bis spätestens 24. September 2021





bekaSEMINARE

beka

Potenziale
nutzen

Weitere Betriebsdaten sind zukünftig wesentlich, um die E-Bus-Flotten verlässlich disponieren und die Ladeabläufe auf der Strecke oder im Betriebshof optimieren zu können. Hierzu müssen diese Daten im Unternehmen allen einfach zur Verfügung stehen, damit die einzelnen Unternehmensbereiche ihre Prozesse und Abläufe effizient und einfach gestalten können.

Digitalisierung mit modernen Industrie 4.0 und IoT-Technologien können die Verkehrsunternehmen- und Verbände hier wesentlich unterstützen. Im VDV-itcs-Forum wurde in den letzten Jahren schon mehrfach über diese Technologien berichtet. Der VDV hat die Arbeiten hierzu aufgenommen und in der AG „Internet of Mobility (IoM)“ die Erfahrungen aus Forschung und Entwicklung gebündelt. Erste VDV-Schriften (VDV 435-x) wurden hierzu veröffentlicht. Weiterhin haben einige Verkehrsunternehmen erste Erfahrungen in der Umsetzung und im Einsatz mit IoM gemacht. Das VDV-itcs-Forum berichtet am ersten Tag über die vielfältigen Anwendungsfelder in den Bereichen des Fahrzeuges, der Leitstelle, multimodalen Verkehrssteuerung und der Erfassung von Infrastruktur-Komponenten.

Neben IoM ist die Digitalisierung des Fahrzeuges mittels Ethernet und IBIS-IP eine wichtige Transformation und Basis für zukünftige Innovationen bei den Verkehrsunternehmen. Die Verkehrsunternehmen berichten in mehreren Beiträgen über ihre Erfahrungen beim Einsatz und bei der Migration zu IBIS-IP.

Im dritten Block des VDV-itcs-Forums wird die Zukunft des itcs diskutiert. Wie schon erläutert müssen Verkehrsunternehmen und -verbände immer agiler auf die Änderungen der Mobilität eingehen. Eine Flexibilisierung und Modernisierung der bestehenden Verkehrssteuerungssysteme ist notwendig um die Verkehrswende bis 2030 zu stemmen. In drei Vorträgen werden die itcs-Innovationen der letzten 10 Jahre und die Anforderungen von Mobility-Inside an das itcs und der Hersteller, sowie die Strategie des VDV-Unterausschuss „itcs“ zur Transformation des Verkehrssteuerungssystems itcs diskutiert.

Neben allen fachlichen Vorträgen bietet das itcs-Forum den Entscheidern und Mitarbeiter*innen im Bereich der ÖPNV-Verkehrssteuerung einen offenen Treffpunkt für diejenigen, die schon Praxiserfahrungen oder entsprechendes Wissen haben und diejenigen, die genau dieses suchen. Der fachliche Austausch zu den einzelnen Themen zwischen den Vorträgen bildet deshalb einen Schwerpunkt der Veranstaltung.

Leitung und Moderation

Dipl.-Ing. Berthold Radermacher
Verband Deutscher
Verkehrsunternehmen e.V., Köln

Dipl.-Ing. Friedrich-Jörn Zauner
Stadtwerke Bonn Verkehrs GmbH

Dipl.-Ing. Franz Josef Senf
Dortmunder Stadtwerke AG

Programm

Dienstag, 26. Oktober

- 12.00** Begrüßung und Moderation
Dipl.-Ing. Friedrich-Jörn Zauner
Stadtwerke Bonn Verkehrs GmbH
- 12.10** Gemeinsames Mittagessen
- 13.00** Einführung in das Seminar
Itcs und der digitale Treibstoff „Daten“
- 13.15** **IoM als agiles Treibstoffzentrum für die Datenhaltung**
Berthold Radermacher
Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V., Köln
- 13.30** **IP-Kommunikationsplattform –
Digitale Vernetzung der Fahrzeuge**
Jürg Müller
Verkehrsbetriebe Zürich
- 14.15** **IoM – Baukasten für die Modularisierung
des ITCS & systemübergreifende Vernetzung
Strategie und konkrete Umsetzung des ITCS 2.0
bei der SWM**
Claudius Blank
Stadtwerke München GmbH
Stefan Bessler
Stadtwerke München GmbH
Alexander Oberbichler
Stadtwerke München GmbH
- 15.00** Kaffeepause mit Ausstellungsbesichtigung
- 15.45** **Stärkung des ÖPNVs durch ein multimodal vernetztes
Verkehrsmanagement auf Basis von IoM**
Christian Gassel
Dresdner Verkehrsbetriebe AG
- 16.15** **Der Herr der Daten – Was ist los in der Infrastruktur
bei der KVB?**
Dietmar Klein
Kölner Verkehrs-Betriebe AG
- 17.00** **Von IBIS-IP zum itcs – IoM als Mittler der Daten**
Henry Meyer
Nahverkehr Schwerin GmbH

Anschließende Diskussion
- 19.00** Gemeinsames Abendessen mit Erfahrungsaustausch
und Forum am Abend

Mittwoch, 27. Oktober

- 09.00** **Die Verkabelung ist Grundlage für IBIS-IP –
Das Migrationsprojekt bei der KVB**
David Floss
Kölner Verkehrs-Betriebe AG
- 09.30** **Funktioniert denn IBIS-IP –
Praxistest bei den Stadtwerken Bonn**
Jan Starke
Stadtwerke Bonn Verkehrs GmbH
- 09.50** **IBIS-IP beim Pionier und Preisträger –
Die Erfahrungen bei Installation und Betrieb**
Henry Meyer
Nahverkehr Schwerin GmbH
- 10.10** **IBIS-IP – Herausforderungen bei der Einführung
auf der Straßenbahn**
Tim Weilandt
Bremer Straßenbahn AG
- 10.30** Kaffeepause mit Ausstellungsbesichtigung
- 11.00** **10 Jahre Innovationen rund um das modulare itcs**
Berthold Radermacher
Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V., Köln
- 11.20** **itcs für Mobility Inside – Strategie für die Modularisierung
und Standardisierung**
Jörg Puzicha
RheinMainService GmbH
- 12.05** **itcs 2030 – wie sieht das itcs der Zukunft aus?**
Friedrich Jörn Zauner
Stadtwerke Bonn Verkehrs- GmbH
- 12.30** Zusammenfassung und Abschlussdiskussion
Moderation
Friedrich-Jörn Zauner
Stadtwerke Bonn Verkehrs GmbH
- 13.15** Ende der Veranstaltung mit anschließendem Imbiss

Fachausstellung

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird Ihnen die Möglichkeit zur Produkt-Ausstellung der Hersteller sowie einer Sponsorenschaft für das Abendprogramm angeboten.

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit der beka GmbH, **Frau Dominique Decker**, 0221 / 95 14 49-21 oder decker@beka.de in Verbindung.

Veranstaltungsort

InterCity Hotel Bremen

Bahnhofplatz 17-18, 28195 Bremen

Die Übernachtungskosten inkl. Frühstück im Einzelzimmer betragen **99,- €** zzgl. MwSt. pro Nacht. Wir werden die Zimmerreservierung für Sie veranlassen und Ihnen die Übernachtungskosten zusammen mit der Teilnahmegebühr zzgl. MwSt. nach Seminarteilnahme in Rechnung stellen.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt **1049,- €** zzgl. MwSt. pro Teilnehmer.

Diese beinhaltet folgende Leistungen:

- Mittagsimbiss und Abendessen am 1. Veranstaltungstag
- Mittagsimbiss am 2. Veranstaltungstag
- Getränke zu den Mahlzeiten
- Kaffeepausen und Tagungsgetränke

Als definitive Zusage zur Seminarteilnahme erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Seminarunterlagen per E-Mail. Bitte vermerken Sie auf Ihrer Anmeldung Ihre Übernachtungswünsche.

Anmeldung bis zum **24. September 2021** auf www.beka.de



its im Zeichen der Digitalisierung – Innovationen und der digitale Treibstoff „Daten“

26. und 27. Oktober 2021 in Bremen

Vor- und Zuname

Position

Unternehmen

Anschrift

PLZ / Ort

E-Mail Adresse des Teilnehmenden

Telefon-Nr.

Wichtige Abfrage zum Datenschutz

Ihre Daten werden von der beka GmbH zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter <http://beka.de/datenschutz>. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit schriftlich widerrufen.

Ich stimme der Veröffentlichung meiner Kontaktdaten in der Teilnehmerliste der Veranstaltung zu:

ja

nein

Ich stimme der Nutzung meiner Kontaktdaten für werbliche Zwecke der beka zu:

ja

nein

Stornierung/Umbuchung/AGB

Bei Stornierung bis zum Anmeldeschluss werden 50 %, nach Anmeldeschluss die volle Teilnahmegebühr sowie etwaige Hotelausfallkosten berechnet. Die Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Eine Vertretung ist selbstverständlich möglich. Bei Nichterscheinen werden die gesamte Teilnahmegebühr sowie die Hotelkosten berechnet. Alle Preise verstehen sich zzgl. Mehrwertsteuer. Des Weiteren gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Zimmerreservierung:

Wir bitten um Buchung eines Einzelzimmers

ab Vorabend
(2 Übernachtungen)

ab Veranstaltungstag
(1 Übernachtung)

Reservierung nicht gewünscht

Die Teilnahmegebühr und die Übernachtungskosten gem. Seminarankündigung zzgl. MwSt. bitten wir in Rechnung zu stellen an:
